

## Deutscher Reisering hält an Ameropa-Abkehr fest

Ameropa hat nach der massiven Kritik aus dem Vertrieb an seinem Provisionsmodell Einzelagenturen ein neues Angebot gemacht. Dem Deutschen Reisering reicht das nicht. Geschäftsstellenleiter Andreas Quenstedt will weiter an der Abkehr von dem Veranstalter festhalten.



*Deutscher-Reisering-Geschäftsstellenleiter Andreas Quenstedt kritisiert das neue Provisionsangebot von Ameropa.*

*Foto: fw/Ira Lanz*

„Die gegenwärtigen Bemühungen von Ameropa sind vergebliche Manöver, um bereits verloren gegangenes Gelände zurück zu gewinnen“, sagt Wolfgang Schmidt, Vorstand Deutscher Reisering und Geschäftsführer vom Reisebüro Schumacher. Mit dem „vermeintlich besseren Angebot“ sei Ameropa an Einzelagenturen herangetreten, ohne vorher das Gespräch mit Reisebüro-Vertriebsorganisationen zu suchen, so die Kritik des Verbunds.

„Ameropa ist einfach zu substituieren und überschätzt seine Position“, so Andreas Quenstedt, Geschäftsstellenleiter Deutscher Reisering. Das Neuangebot von Ameropa rangiere nach wie vor deutlich unter dem Provisionsniveau, das notwendig sei, um prozesskostenorientiert zu wirtschaften. Ein Kompromissangebot stelle dies in keinem Fall dar. Das klassische Reisebüro mit einem durchschnittlichen Umsatz werde nach wie vor mit zwei Prozentpunkten weniger als im Altangebot vergütet, heißt es vom Deutschen Reisering weiter.

Die einstellige Einstiegsprovision im neuen Vergütungsmodell von Ameropa hatte im Vertrieb für massive Kritik gesorgt. Nach dem Deutschen Reisering hatte auch die Kooperation **TSS** ihren Agenturen empfohlen, den Veranstalter nicht mehr zu verkaufen. **Best Reisen** und **Alltours Reisecenter** schlossen keinen neuen Rahmenvertrag mit Ameropa. Der

Veranstalter hatte unterdessen angekündigt, mit guten Verkäufern individuelle Verträge schließen zu wollen. (HD)



PROVISIONSDEBATTE (0)

## Reising will Ameropa aus Sortiment streichen

Reising-Vorstand Wolfgang Schmidt legt seinen Mitgliedern nahe, Ameropa nicht weiter zu verkaufen. Damit reagiert die Reisebüro-Kooperation auf die Ankündigung des Veranstalters, fürs begonnene Touristikjahr

lediglich eine einstellige Einstiegsprovision zu zahlen. **mehr**



GEÄNDERTES PROVISIONSSYSTEM (0)

## Best und Alltours Reisecenter ohne Deal mit Ameropa

Nach dem Deutschen Reising haben sich Best Reisen und Alltours Reisecenter wegen der geänderten Vergütung nicht mit Ameropa auf einen neuen Vertrag geeinigt. Ameropa-Chef Kai de Graaff sieht sich zu unrecht in der

Kritik und will mit guten Verkäufern individuelle Verträge schließen. **mehr**



PROVISIONSDEBATTE (0)

## TSS Group listet Ameropa Reisen aus

Die von Manuel Molina geführte Reisebüro-Kooperation TSS will Ameropa nicht mehr im Sortiment anbieten. Der Bahn-Veranstalter will unterdessen mit Einzelverträgen Agenturen halten. **mehr**